

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 32 627 71 12  
[medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
[polizei.so.ch](http://polizei.so.ch)

Medienmitteilung vom 17. März 2021

## **Luterbach: Frau will ihren Hund aus Emme bergen und stürzt selber ins Wasser – Polizei kann sie bergen**

**An der Emme bei Luterbach ist am Mittwoch, 17. März 2021, eine Frau in die Emme gestürzt. Dies, nachdem sie ihren Hund aus dem Wasser bergen wollte. Die Polizei konnte die Verunfallte schliesslich aus dem Wasser ziehen. Sie wurde unterkühlt in ein Spital gebracht, blieb sonst aber unverletzt.**

Am Mittwoch, 17. März 2021, um zirka 12.30 Uhr, war eine 69-jährige Frau in Luterbach mit ihrem Hund an der Emme am Spazieren. Plötzlich stürzte der Hund die steile Böschung hinunter in die Emme. Beim Versuch, den Hund zu bergen, rutschte die Frau aus und stürzte ebenfalls ins kalte Wasser. In ihrer misslichen Lage gelang es ihr noch, den Hund ans Ufer zu hieven und die Polizei zu alarmieren. Sie selber konnte sich mit knapper Not in Ufernähe an einem Baum festhalten. Nach dem Eintreffen der Polizei konnte die stark unterkühlte Frau aus dem Wasser gezogen werden. Durch eine Ambulanzbesatzung wurde sie sofort medizinisch betreut und folglich in ein Spital gebracht. In der Zwischenzeit konnte sie dieses bereits wieder verlassen. Dieser Vorfall nahm demzufolge ein glückliches Ende, sowohl die Frau wie auch ihr Hund sind soweit wohlauf.

Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [polizei.so.ch](http://polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf   